

„Kosmisch verursachte Wolkenbildung – für wie blöd halten Sie eigentlich die Bürger?“ ... fragt Lisa Badum, Grüne

geschrieben von AR Göhring | 17. November 2025

Neulich im Bundestag: Zum „Klimaschutzfolgenbereinigungsgesetz“ der AfD. Sehen sie hierzu die Gegenrede von Lisa Badum, Bündnis 90/Die Grünen vom 13.11.25.

von AR Göhring & Michael Limburg

Und selbiger Bundestag hat dann, am nämlichen Tag, das und andere Gesetze der AfD zum selben Thema, abgelehnt.

Einfach so?

Nein, erst musste diese Rede gehalten werden, und natürlich vergleichbare andere. Und Frau Badum sagt viel von Fakten, doch es ist eher Glauben.

Ob diese Rede darauf einen Einfluss hat?

Es ist wohl so.

Denn obwohl MdB Lisa Badum den Svensmark-Shaviv-Effekt nicht kennt und nicht daran glaubt, wobei Glauben das richtige Wort ist, anders als Wissen, dass Wolken durch den Sonnenwind, also Materieteilchen von der Sonne und der kosmischen Höhenstrahlung, also beide aus dem Weltall, erzeugt oder gefördert werden können, glaubt sie fest daran, dass „menschengemachtes“ CO₂, das Klima vergiften würde.

Das alles kann man noch durch fanatischen Glauben, den nichts anderes interessiert, erklären, doch sie lügt, wenn sie coram publico verkündet, dass EIKE von Exxon Mobile finanziert wurde. Egal nun, wenn sie ein nicht genanntes „Mutterinstitut“ erwähnt, oder direkt EIKE anspricht.

Falls sie mit dem „Mutterinstitut“ das US Heartland Institute meinen sollte. so hat EIKE mit diesen Leuten nach wie vor gute Beziehungen, aber ein Mutterinstitut ist es keineswegs. Und dort – irgendwann in grauer Vorzeit- genau genommen vor 2006, hat Exxon damals, neben diversen Umweltorganisationen auch Heartland einen geringen Betrag bezahlt. Da kannte EIKE Heartland nicht mal. Denn EIKE wurde erst 2007 gegründet. Heartland hat dann darauf gedrängt, dass das nicht wieder geschieht, sodass Exxon nun nur noch Umwelt-NGO's finanziert haben

dürfte,

Und deshalb besteht eigentlich überaus dringend Nachhilfebedarf bei der Grünen Bundestags-Fraktion und Frau Badum im Besonderen...

Anlaß der Rede von Badum war die Diskussion von Gesetzesentwürfen der AfD-Fraktion im Bundestag.

„Der Bundestag hat am Donnerstag, 13. November 2025, zwei Gesetzentwürfe der AfD-Fraktion über die „Beseitigung der Klimaschutzfolgen und Wiederherstellung der Energieinfrastruktur in Deutschland“ (21/575) abgelehnt. In namentlicher Abstimmung stimmten 131 Abgeordnete für den Entwurf eines Klimaschutzfolgenbereinigungsgesetzes (21/576) und 443 dagegen. In einer zweiten namentlichen Abstimmung fand eine angestrebte Änderung des Grundgesetzes mit 128 Stimmen gegen 432 Stimmen keine Mehrheit.

Beiden Abstimmungen lag eine Beschlussempfehlung des Ausschusses für Wirtschaft und Energie (21/1725) zugrunde, in der die Ablehnung der Gesetzentwürfe empfohlen wurde. Weil beide Gesetzentwürfe bereits in zweiter Beratung entschieden wurden, entfiel die dritte Lesung.“

Originalvideo hier

Was der Svensmark-Shaviv-Effekt ist, und wieso er zur Wolkenbildung in der Erdatmosphäre beiträgt, kann Frau Badum von den Professoren der Physik Henrik Svensmark und Nir Shaviv persönlich erfahren – von uns sogar ins Deutsche übersetzt.

n